

	<p>Object: Solidus des Leon III.</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Coins and medals</p> <p>Inventory number: 1925.75</p>
--	---

Description

Leon III. wurde 717 n. Chr. byzantinischer Kaiser und bewährte sich während der bis 718 andauernden Verteidigung Konstantinopels gegenüber den Arabern. Er war militärisch wie verwaltungstechnisch erfolgreich, ist aber vor allem wegen des beginnenden Ikonoklasmus (Bilderstreit) bekannt. Dessen Spuren zeigen sich auch auf der Münze, denn anders als auf früheren und späteren Münzen werden keine Heiligen oder Christus abgebildet, sondern mehrere Kreuze als Attribute. Dargestellt ist neben Leon auch sein Sohn Konstantin, den er 720 im Alter von nur zwei Jahren zum Mitkaiser ausrufen ließ und der ihm ab 741 als Konstantin V. nachfolgen sollte. (MS)

Detailed description

Vorderseite: Brustbild des bärtigen Kaisers von vorn mit Diadem mit Kreuz, Paludamentum, Fibel, Kreuzglobus, Akakia.

Rückseite: Brustbild des jugendlichen Konstantinus von vorn mit Diadem mit Kreuz, Paludamentum, Fibel, Kreuzglobus, Akakia.

Basic data

Material/Technique: Gold / geprägt
Measurements: Gewicht: 4,45 g

Events

Created	When	725-732 CE
	Who	

	Where	Istanbul
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Leo III the Syrian (680-741)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Syria

Keywords

- Akakia
- Alphabet book
- Coin
- Empress
- Iconoclasm
- Sacred

Literature

- Raeder, Joachim (1987): Die byzantinischen Münzen im Kestner-Museum Hannover. Hannover, Nr. 159 S. 103